2. Bezirksklasse Herren Gruppe 03

TSV Adenstedt : SG Petze
Samstag, 10.02.2024, 18:30 Uhr

Stoffregen tütet den Sieg für den TSV Adenstedt ein

Dieses Spiel hielt kaum jemanden auf den Plätzen: Mit 9:6 in den Spielen und 31:23 in den Sätzen gewannen die Akteure vom TSV Adenstedt ihr Heimspiel in der 2. Bezirksklasse Herren Gruppe 03 gegen die SG Petze. 150 Minuten lang wurde am Samstag mitgefiebert, ehe Marian Stoffregen den Sieg im entscheidenden Moment verbuchte. Eine starke Leistung zeigte das untere Paarkreuz mit Hiller und Stoffregen, welches in den Einzeln ungeschlagen blieb.

Los ging es mit den Eröffnungsdoppeln. Zwischenzeitlich mussten Hiller / Pülm zwar einen Satz abgeben, fuhren ihr Spiel gegen Bode / Pischel aber trotzdem sicher in vier Sätzen ein. Trotz des Satzverlustes wurde es dann unterm Strich also doch noch ein eher sicherer Sieg. Rodemann / Schünemann hatten nachfolgend gegen Hoffmann / Schrader hingegen bei ihrer Drei-Satz-Niederlage kaum eine Chance. Leider musste die SG Petze wenig später das Doppel kampflos abgeben, der Punkt ging somit schnell an den TSV Adenstedt. Der Zwischenstand nach den Doppeln lautete also 2:1. Weiter ging es nun mit den Einzeln. Kurzfristig sah es gut aus, aber letztlich war Steffen Hiller bei seiner Vier-Satz-Niederlage von Mark Schrader dann doch niedergerungen worden. Trotz Blitzstart verlor Christoph Pülm sein Spiel gegen Jens Hoffmann letztlich mit 1:3. Beim Spielstand von 2:3 ging es nun weiter, als das mittlere Paarkreuz das Spiel weiterführte. Genügend spielerische Mittel hatte derweil Timo Rodemann letztlich parat, um sich gegen Jens Arnold durchzusetzen, somit stand am Ende ein Erfolg in drei Sätzen zu Buche. Kurzfristig sah es gut aus, aber letztlich war Dieter Schünemann bei seiner 1:3-Niederlage von Daniel Bode dann doch niedergerungen worden. Wenig später stand sich das untere Paarkreuz bei einem Spielstand von 3:4 gegenüber und kreuzte die Schläger. Leider musste die SG Petze anschließend das folgende Einzel kampflos abgeben, der Punkt ging somit schnell an den TSV Adenstedt. Beim Erfolg in vier Sätzen konnte Marian Stoffregen nur den ersten Satz nicht gewinnen und trug sich mit einem 3:1-Erfolg in die Siegerliste des Tages ein. Beim Stand von 5:4 gingen die Spitzenspieler des TSV Adenstedt und der SG Petze in die Box. Beim 3:11, 7:11, 10:12 gegen Jens Hoffmann fand indessen Steffen Hiller von Anfang an kaum Mittel und Wege, um das Spiel erfolgreich zu gestalten. Durch das Ergebnis dieses Einzels liegt die Saison-Bilanz von Hiller nun bei 3:14, während Hoffmann bislang 16 Siege und 8 Niederlagen zu verzeichnen hat. Christoph Pülm gelang es am Nachbartisch Mark Schrader zu bezwingen – das extrem enge Duell endete erst im Entscheidungssatz, so dass er das Match trotz ursprünglicher Außenseiterrolle sensationell gewinnen konnte. Das war ein unterm Strich wirklich sehr ausgeglichenes Match. Beachtenswert war das Resulat des fünften Satzes, den Pülm mit dem kleinstmöglichen Vorsprung von nur zwei Punkten ins Ziel brachte. Beim 3:1-Sieg von Timo Rodemann gegen Daniel Bode ging nur der erste Satz verloren. Durch das Ergebnis dieses Einzels liegt die Saison-Bilanz von Rodemann nun bei 8:5, während Bode bislang 8 Siege und 14 Niederlagen zu verzeichnen hat. Die Spielstandsanzeige vor dem Spiel der beiden Vierer zeigte ein 7:5. Den Sieg von Jens Arnold konnte Dieter Schünemann im anschließenden Match beim 1:3 nicht verhindern. Somit ging dieser Zähler an das Gästeteam. Dennis Hiller hatte gegen Marius Pischel, wie im Vorfeld erwartet werden musste, bei seinem 3:0 indes wenig Schwierigkeiten. Da gab es nichts zu rütteln. Einen kampflosen Sieg verbuchte anschließend Marian Stoffregen, da die SG Petze unvollständig angetreten war. Ein insgesamt knapper Mannschaftskampf fand somit sein Ende.

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 11.02.2024 (00:19) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").

Durch diesen Sieg hat der TSV Adenstedt nun 2 Saison-Siege, 7 Niederlagen bei 0 Unentschieden auf dem Konto, während die SG Petze nach der Niederlage jetzt ein Punkteverhältnis von 4:20 als bisherige Saisonbilanz zu verbuchen hat. Die nächsten Mannschaftskämpfe bestreiten die beiden Teams nun gegen den SV Hildesia Diekholzen II (TSV Adenstedt) bzw. gegen den VfB Bodenburg (SG Petze).

Statistik:

TSV Adenstedt

Doppel: Hiller / Pülm 1:0, Rodemann / Schünemann 0:1, Hiller / Stoffregen 1:0

Einzel: S. Hiller 0:2, C. Pülm 1:1, T. Rodemann 2:0, D. Schünemann 0:2, D. Hiller 2:0, M. Stoffregen 2:0

SG Petze

Doppel: Hoffmann / Schrader 1:0, Bode / Pischel 0:1, Arnold / nicht anwesend 0:1

Einzel: J. Hoffmann 2:0, M. Schrader 1:1, D. Bode 1:1, J. Arnold 1:1, M. Pischel 0:2

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 11.02.2024 (00:19) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").